

**Nachrichtenagentur APD<sup>®</sup>**

**127/2022** - Zur sofortigen Veröffentlichung

Themen: Ukraine, Krieg, Nothilfe, ADRA, Aktion Deutschland Hilft, Feuerwehrfahrzeuge, Klitschko

## **Nothilfe Ukraine – Zwei Feuerwehrfahrzeuge in Kiew eingetroffen**



**Vitali Klitschko, Bürgermeister der Stadt Kiew (li.), nimmt die beiden Feuerwehrfahrzeuge von ADRA Deutschland e.V. in Empfang und stellt sie in Dienst.**

Foto: © ADRA Deutschland e. V.

**Weiterstadt bei Darmstadt | 01.08.2022 | APD | Am 29. Juli nahm Vitali Klitschko, Bürgermeister der Stadt Kiew, zwei Feuerwehrfahrzeuge von der Adventistischen Entwicklungs- und Katastrophenhilfe ADRA Deutschland e.V. in Empfang. Die Fahrzeuge sind Teil der Ukraine-Nothilfe, die ADRA zusammen mit der *Aktion Deutschland Hilft* seit Kriegsbeginn umsetzt.**

Mitte Juli reiste Christian Molke, Vorsitzender des Vorstands von ADRA Deutschland e.V., nach Polen, um zwei Feuerwehrfahrzeuge zu übernehmen. Die Löschfahrzeuge sind mit speziellen Löschschaum-Vorrichtungen versehen, die zur Bekämpfung von Bränden der Brandklassen A (Feststoffe) und B (Flüssigkeiten oder flüssig werdende Stoffe) genutzt werden können.

„In Kiew wird die zivile Infrastruktur angegriffen. Dabei kommt es auch zu Bränden von Treibstofflagern und leicht entflammbaren Chemikalien. Zum Löschen dieser Brände benötigt die Kiewer Feuerwehr spezielle Löschfahrzeuge, die mit Löschschaum ausgestattet sind. Wir konnten zwei Fahrzeuge in Polen besorgen und an Dr. Bogdan Balasynovych, Vertreter der Stadt Kiew, übergeben. Dabei hat uns Tobias Kurzmaier, Vorsitzender des Aktionskreises für Wirtschaft, Politik und Wissenschaft e.V., als Berater und Kontaktvermittler fantastisch unterstützt. Die Fahrzeuge sind mittlerweile vom Bürgermeister der Stadt Kiew, Vitali Klitschko, in Empfang genommen worden“, informierte Christian Molke.

## Videobotschaft des Bürgermeisters Klitschko

In einem Video bedankte sich Kiews Bürgermeister Vitali Klitschko bei ADRA. „Vielen herzlichen Dank für Ihre Hilfe und die modernen Feuerwehrlöschfahrzeuge. Eure Unterstützung ist sehr wichtig für unsere Sicherheit. Hoffentlich ist bald das Ende des Kriegs erreicht“, so der Bürgermeister.

„Unser Dank gilt der *Aktion Deutschland Hilft*, die gemeinsam mit ADRA die Finanzierung sichergestellt hat. Wir sind froh und dankbar, einen substanziellen Beitrag zur Brandbekämpfung leisten zu können. Die Feuerwehrfahrzeuge werden Leben retten“, sagte Christian Molke

Bereits im Juni konnte ADRA Deutschland zwei mobile Computertomographen anschaffen und an die Stadt Kiew übergeben. Die beiden Geräte sind in einem kommunalen Krankenhaus und einer Kinderklinik im Einsatz (siehe Meldung: <https://www.apd.info/2022/06/14/nothilfe-ukraine-zwei-mobile-computertomographen-in-kiew-eingetroffen/>).

## ADRA Deutschland e. V.

ADRA Deutschland ist Teil eines weltweiten Netzwerks mit 118 eigenständigen Länderbüros und etwa 7.500 hauptamtlichen Mitarbeitenden. ADRA Deutschland e.V. wurde 1987 als unabhängige Nichtregierungsorganisation von der evangelischen Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten gegründet und führt Projekte in der Entwicklungszusammenarbeit und humanitären Hilfe durch. Das deutsche Büro mit rund 50 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern befindet sich in Weiterstadt bei Darmstadt. Weitere Informationen: [www.adra.de](http://www.adra.de)

(ht)

\*\*\*\*\*

Diese Agenturmeldung ist auch im Internet abrufbar unter: [www.apd.info](http://www.apd.info)

\*\*\*\*\*

## IMPRESSUM:

### Nachrichtenagentur APD®

Zentralredaktion Deutschland, Postfach 4260, 73745 Ostfildern

Tel: +49 511 97177-114

E-Mail: [info@apd.info](mailto:info@apd.info)

Web: [www.apd.info](http://www.apd.info)

Facebook: [AdventistischerPressdienstDeutschland](https://www.facebook.com/AdventistischerPressdienstDeutschland)

Twitter: [https://twitter.com/apd\\_info](https://twitter.com/apd_info)

© Nachrichtenagentur APD Ostfildern (Deutschland) und Basel (Schweiz)

Kostenlose Text-Nutzung nur unter der Bedingung der eindeutigen Quellenangabe und klaren Zuordnung zur Quelle „**APD**“ gestattet.

Das © Copyright an den Agenturtexten verbleibt auch nach ihrer Veröffentlichung bei der Nachrichtenagentur APD.

Kommentare geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

APD® ist die rechtlich geschützte Abkürzung des Adventistischen Pressedienstes.